



Albert Langen

Verlag
für Literatur und Kunst
München



Zum 10. Februar 1929, dem 50. Todestage von Honoré Daumier

wird die gesamte deutsche Presse Artikel über diesen großen Maler bringen;
wir empfehlen daher nachstehende Werke:

Der Maler Daumier

Herausgegeben und eingeleitet von **Eduard Fuchs**

Ein Album in Großfolio auf feinstem holzfreiem Halbglanzdruckpapier, enthaltend 60 Seiten Text mit 87 Textillustrationen, 6 Beilagen und 270 Tafeln mit 420, darunter über 200 der Öffentlichkeit bisher unbekannte Abbildungen nach Gemälden, Aquarellen, Plastiken und Zeichnungen Honoré Daumiers

Vornehm in Leinen gebunden 55 Mark

Vorzugsausgabe von Richard Hönn, München, mit der Hand in Halbpergament gebunden 90 Mark

„Wie groß meine Erschütterung war, Honoré Daumier mit einem so prachtvollen, äppigst ausgestatteten Werk hier zu sehen, vermag ich nicht zu schildern. Ja, da darf der Verleger stolz sein. Nun lernt man einen der unbegreiflichsten und größten Künstler erst genau kennen. Diesem herrlichen Werke wünsche ich von ganzem Herzen einen großen Erfolg! Ich war überrascht über die Fülle unbekannter Sachen, welche Fuchs, dessen Einleitung auch vorzüglich ist, hier zusammenbrachte. Ich ahnte ja wohl immer, daß er seinen Daumier noch einmal durch den Maler-Band ergänzen wird. Nun ist der gewaltige Wurf getan.“
(Alfred Rubin an den Verlag.)

Holzschnitte und Lithographien

Herausgegeben und mit umfangreichen Einleitungen versehen von **Eduard Fuchs**

Erster Band: Holzschnitte: 1833—1870. Enthaltend 522 Abbildungen / Zweiter Band: Lithographien 1828—1851. Enthaltend 47 Textillustrationen und 72 in Originalgröße nachgezeichnete Lithographien / Dritter Band: Lithographien: 1852—1860. Enthaltend 19 Textillustrationen und 72 in Originalgröße nachgezeichnete Lithographien / Vierter Band: Lithographien: 1861—1872. Enthaltend 16 Textillustrationen und 72 in Originalgröße nachgezeichnete Lithographien.

Jeder Band (Folio) vornehm gebunden 25 Mark, in Liebhaberhalbpergamentband 50 Mark

Als einer der besten Kenner der Geschichte des europäischen Spottbildes legt uns Eduard Fuchs, der ja schon durch eine Reihe von Werken auf dem Gebiete der Karikatur sich rühmlich hervorgetan hat, jetzt einen Teil des Lebenswerkes des genialen Daumier vor. Aber dieses großen Karikaturisten Kunst und Bedeutung noch viel Worte zu machen, ist uns wohl erlassen. Seine Satire hat seine Zeit überdauert, so sehr sie der Zeit und dies mit Lust und Leidenschaft diente. Fuchs schöpfte bei diesem schönen Werk, dem er eine kenntnisreiche, von Liebe und Begeisterung für den Künstler erfüllte Einleitung voranschickt, aus seiner reichhaltigen Daumier-Sammlung, die als eine der hervorragendsten gilt.
(Jahrbuch deutscher Bibliophilen.)



Bezugsbedingungen auf dem Bestellzettel; Publikumsprospekte kostenlos



Die Auslieferung für Oesterreich, Ungarn, Jugoslawien, Bulgarien und Rumänien erfolgt nur durch die Sallmayersche Buchhandlung, Wien I, Neuer Markt 6